

## „Tag der Lehre – Prüfungen“



Am 26. Juni 2014 findet der 3. „Tag der Lehre“ statt. Diesmal steht die Veranstaltung unter dem Motto „Prüfungen“.

Der Vizepräsident für Studium und Lehre, Herr Prof. Dr. H.-U. Heiß, möchte Sie dazu ganz herzlich einladen. Der „Tag der Lehre“ ist eine Veranstaltungsreihe, die sich den unterschiedlichen Aspekten von Studium und Lehre widmet und Verbesserungen in die Wege leitet, um allen ein erfolgreiches Studium an der TU Berlin zu ermöglichen.

Organisiert wird der 3. „Tag der Lehre“ von Herrn Prof. Bärwolff, der die Arbeitsgruppe „Prüfungen“ aus der „Ziethener Initiative“ leitet.

Nicht nur viele Studierende sehen bei den Prüfungen ein Verbesserungspotenzial, auch denjenigen, die auf der anderen Seite stehen und prüfen müssen, ist eine Verbesserung der Prüfungspraxis ein Anliegen. Die Arbeitsgruppe um Herrn Prof. Bärwolff hat sich zum Ziel gesetzt, einheitliche Standards und Mindestanforderungen für die vorhandenen Prüfungsformen zu formulieren. Den Studierenden soll Fairness und Transparenz garantiert werden können. Darüber hinaus ist es den Mitwirkenden der AG wichtig, den richtigen Zeitpunkt für Prüfungen zu festzulegen. Die Prüfungsbelastung soll reduziert werden.

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die mit „Prüfungen“ zu tun haben, ganz besonders auch an Prüferinnen und Prüfer, Studiendekaninnen und Studiendekane, Vorsitzende der Prüfungsausschüsse sowie die Referate für Studium und Lehre und die Studierenden.

„Tag der Lehre – Prüfungen“, 26. Juni 2014, 14:00 – 18:00 Uhr, MA005.

### Programm

Plenarteil, 14:00 Uhr	
MA005	Eröffnung durch Herrn Prof. Dr. H.-U. Heiß, Vizepräsident für Studium und Lehre
MA005	Plenarvortrag von Herrn Prof. Dr. M. J. Hampe (TU Darmstadt) „Kompetenzorientierte Prüfungen in den Ingenieurwissenschaften“
MA005	Wie erlebe ich Prüfungen und welche Erwartungen habe ich an sie – Reflexion der Erfahrung von zwei Studierenden
Pause und Imbiss im Mathe-Foyer, 15:40 Uhr	
Thematische Foren zum Thema „Prüfungen“, 16:10 Uhr	
MAR 007	Portfolioprüfungen – Korrelation von Lernzielen und Prüfungsform, sinnvolle Wichtung/Punktevergabe  Das Forum soll sich mit der Frage beschäftigen, welche Möglichkeiten gefunden werden können, das in § 47, 2 AllgStuPO geforderte Punktesystem für Portfolioprüfungen umzusetzen.

	<p>Folgende Themenschwerpunkte sollen diskutiert werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie konzipiert man Portfolioprüfungen?</li> <li>• Zusammenhang von Lernzielen und Prüfungsformen?</li> <li>• Welche Gewichtung der einzelnen Teilprüfungen ist sinnvoll?</li> <li>• Vorstellung verschiedener Punktschemata</li> <li>• Kriterien für die Punktevergabe in einzelnen Teilleistungen (Vorstellung von Schemata)</li> </ul> <p>Dabei werden neben Impulsreferaten der Erfahrungsaustausch und Plenumsdiskussionen eine wesentliche Rolle spielen.</p> <p>Ziel des Forums ist es, den Teilnehmenden einen Überblick zum Thema zu geben und Vorschläge zur Umsetzung zu erarbeiten.</p> <p>Gesprächsleitung und Intro: Frau P. Jordan, Herrn J. Weibezahn</p>
MA313	<p>Was ich schon immer fragen wollte ... Prüfungsanmeldung, Fristen, Rechte und Pflichten, BerIHG und die Realität</p> <p>"Fragen zu neuen (und alten) Prüfungsrahmenbedingungen der AllgStuPO (AllgPO)"</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wie wird eine zweite – letzte – Wiederholungsprüfung formal korrekt abgewickelt? <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie detailliert muss das Prüfungsprotokoll geführt werden? Aufwand und Nutzen</li> </ul> </li> <li>2. Terminvereinbarung bei mündlichen Prüfungen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Muss der Prüfungstermin schriftlich mitgeteilt werden?</li> </ul> </li> <li>3. Externe Abschlussarbeiten:</li> <li>4. Muss/darf eine Prüfung durchgeführt werden, wenn keine Prüfungsanmeldung vorliegt bzw. erfolgt ist? <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfungsformen; unbenotete – aber bewertete – Modulprüfungen</li> <li>• Rücktrittsfristen</li> <li>• Verbindliche Wiederholungsfristen</li> <li>• Wiederholung und Nachholung bei Portfolioprüfungen, Wiederholung von mündlichen und schriftlichen Prüfungen</li> <li>• Notengebung</li> <li>• Tausch von Modulen</li> </ul> </li> </ol> <p>Thesen für die Podiumsdiskussion:</p> <p>Ist die Freiheit von Lehre und gute Lehre durch rechtliche Rahmenbedingungen eingeschränkt?  In welche Bereiche greifen die Bestimmungen der AllgStuPO ein?  Welche Vorteile haben diese Regelungen für Lehrende und Studierende?</p> <p>Gesprächsleitung und Intro: Frau B. Kittel, Frau Y. Reißmann</p>

MA415	<p>"Motivation -- Grundlage für erfolgreiche Prüfungen und ein erfolgreiches Studium"</p> <p>Das Forum soll sich mit der Frage beschäftigen, welche Möglichkeiten zur Verbesserung der Motivation von Studierenden vorhanden sind und welche weiteren Stimuli denkbar sind.</p> <p>Als Stichpunkte für die Diskussion seien genannt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Erfahrungen mit MINT, Berichte von Studierenden</li> <li>2. Rolle von Semester-übergreifenden Projekten als Teil von Modulprüfungen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Projekte bei den Ingenieurwissenschaften</li> <li>• Mumie zur Begleitung von Mathe-Service-Veranstaltungen</li> </ul> </li> <li>3. Informationen vor Studienbeginn und in der Studieneingangsphase</li> </ol> <p>Ziel des Forums ist es, den Teilnehmenden einen Überblick zum Thema zu geben und Vorschläge zur Umsetzung zu erarbeiten.</p> <p>Gesprächsleitung und Intro: Herr Prof. Dr. H. Meyer, Herr Prof. Dr. G. Bärwolff</p>
2. Plenarteil, 17:20 Uhr	
MA005	<p>Podiumsdiskussion und Abschluss</p> <p>Podium: Gesprächsleiter der Foren, Herr Prof. Dr. H.-U. Heiß, Prof. Dr. M. J. Hampe</p>